# Pressemitteilungen

## Erfolgreiches Messewochenende in Magdeburg mit Petrijüngern aus ganz Deutschland

11.11.2018 09:05

**Erneut über 7.000 Besucher bei den Magdeburger Meeres- und Raubfischangeltagen**

Das Interesse an den Magdeburger Meeres- und Raubfischangeltagen ist bei Besuchern und Ausstellern ungebrochen. Zum Ende der großen mitteldeutschen Messe für Angelsport und -tourismus konnten die Veranstalter am Sonntagabend ein überaus positives Fazit ziehen: „In Vorbereitung der neuen Saison 2019 hat Magdeburg als Treffpunkt der deutschen Angelsportszene seinen Platz behauptet. 115 Aussteller aus dem In- und Ausland sowie erneut mehr als 7.000 Besucher, davon zahlreiche überregionale Gäste, sprechen für sich“, so Anja Gertig, Projektleiterin der Messe Magdeburg.
Zu den Trends auf der Messe zählten zum Beispiel neue digitale Angebote für Angler, aber auch handgefertigtes Zubehör wie hochwertige Köder aus schadstofffreien Materialien. Auch den Wunsch nach individuell gestalteter Ausrüstung – von der Rute mit Namen und in Wunschfarbe, bis hin zum Kunstköder mit Glitzereffekt, greifen die Hersteller auf. Ein Beispiel: Gummiköder der neuen Generation von „Rios Baits“, einem Unternehmen aus Gütersloh (Nordrhein-Westfalen). „Wir haben dafür eine Gummimischung ohne Weichmacher, ohne PVC entwickelt, geruchsneutral und sogar für den Lebensmittelmarkt zugelassen. Damit fertigen wir langlebige Köder, die jeder Belastung standhalten und speziell für den Dauereinsatz im hohen Norden, in Norwegen und Island, geeignet sind“, so Inhaber Juri Schojan. Damit feierte er seine Messepremiere in Magdeburg: „Wir waren das erste Mal hier, aber sicherlich nicht das letzte Mal. Die Messe toppt alles. Die Kaufkraft ist super, die Bedingungen sind hervorragend.“
Unterdessen bietet auch die Digitalisierung den Petrijüngern neue Möglichkeiten. Hersteller „Casio“ präsentierte seine „Pro Trek“-Outdoor-Smartwatch, die Anglern wichtige Daten wie Mondphasen, Beißzeiten, Barometer und mehr am Handgelenk liefert. „Mit der Uhr lassen sich außerdem persönliche Bewegungsprofile erstellen und fangstarke Standorte erfassen“, erklärt Product Manager Günter Riegerl. Auch aus seiner Sicht lief die Messe „hervorragend“.
Für den in der Angelszene sehr bekannten Guide und Filmemacher Torsten Ahrens sind die Magdeburger Meeres- und Raubfischangeltage schon „die Kultmesse schlechthin in Deutschland“. „Ich bin seit gut zehn Jahren dabei, für mich gibt es keine bessere Messe.“ Neben seinen Angelfilmen präsentierte Ahrens auch Produkte vom Hersteller „Jenzi“, einem Vollausstatter für Angler.
Die Plattform in den Magdeburger Messehallen nutzte Heinz Piejede, der in Norwegen die Angler-Anlage „Nautnes-Fiskehytter AS“ betreibt, um Werbung für die geplante erste Pollack-WM auf Sotra im Jahr 2020 zu machen. „Die Messe hier in Magdeburg ist die beste für mich. Ich fahre hier immer mit neuen Buchungen nach Hause. Auch die WM für Norwegenangler haben wir hier erstmals öffentlich vorgestellt“, freute er sich.
Mit individuell gestalteten Kunstködern hat auch Sven Matthiesen mit seinem Shop „Der Norden angelt“

einen Trend aufgegriffen. „Unsere neuen Shads sind ohne Weichmacher hergestellt. Sie sind zerreißfest und bieten eine Vielfalt von bis zu 6.000 verschiedenen Farben, mit denen praktisch alle Wünsche bedient werden können. Außerdem sind mehrfarbige Köder, Shads mit 3-D-Effekten oder Glitter sehr gefragt“, erklärt Matthiesen. Sein Stand auf der Messe sei „regelrecht überrannt worden“, so dass am Sonntag ein Teil seiner Produkte schon ausverkauft war: „Wir sind hochzufrieden, die Veranstaltung war wieder hervorragend.“

Die nächsten Magdeburger Meeres- und Raubfischangeltage finden am 9. und 10. November 2019 statt.

www.meeresangeltage.de

**Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVGM) GmbH**
Geschäftsführer Steffen Schüller, Tessenowstraße 5a, 39114 Magdeburg
Projektleitung: Anja Gertig, Tel.: 0391 5934-433 | Fax: 0391 5934-510; E-Mail: presse@mvgm.de

20181111_Meeresangeltage_Abschluss_PM03.pdf (203,3 KiB)